

(Vergleiche dazu besonders B. Frei, «Zur Datierung der Melaunerkeramik» in Zeitschrift für Archäologie und Kunstgeschichte Bd. 15, Heft 3 (1954/1955).

1. WS mit leicht erhabener, nicht aufgesetzter Leistenzier, mit unregelmäßigen Einschnitten 61,34
2. u. 3. Wandstücke, die aufgesetzten, gekerbten Leisten sind zum Teil abgefallen. 61,48 u. 62,290
4. RS (Schneppenrand) dunkler Ton, beschädigte Schneppe 61,102
5. WS mit schwach gekerbtem Leistenmuster 62,83
6. WS mit gekerbter Leiste 62,294
7. WS, rötlich, verwaschen, bogenförmige, gekerbte Zierleiste 62,95
8. WS mit Rillen und Einkerbungen 62,202
- 9., 10. u. 11. Wandstücke mit flachen, gekerbten Leisten, vielleicht vom gleichen Gefäß 63,321 u. 62,70.368
12. WS mit flachen, gekerbten Leisten 62,370
13. WS mit flacher, von Rillen begrenzter und gekerbter Leiste 62,425
14. Zwei mit Rillen und Kerben verzierte WS vom gleichen Gefäß 62,224.227
- 15., 16., 17 Reste von typischen Melauner-Standfüßen 61,58.240.45
18. Melauner-Henkel mit fast rundem Querschnitt, Strichverzierung längs und quer 61,56
19. Typischer Melauner-Henkel, Querschnitt fast dreieckig, Strichverzierung und Daumendelle 62,312
20. Melauner-Henkel, unverziert, breitovaler Querschnitt 61,85a
21. RS, dünnwandig, mit Schneppenansatz, schnurartiger Leistenzier, kleiner Knubbe und Einstichen, grauer Ton 63,84
22. RS, dunkler Ton, die gekerbte Leistenzier ist teilweise abgefallen 62,36.39
23. Rand- und Wandstück mit Schneppe, reich verziert mit Stempelmuster, gekerbten Leisten und Knubbe, roter Brand 63,222
- 24., 25. u. 26. Rand- und Wandstücke mit umlaufenden Winkelbändern, 61,89; 61,38.71; 61,26 u. 62,419
27. RS, gekerbte Leiste und Einstiche 62,401
28. RS mit 2 Knubben nahe am Rand, derb, rot gebrannt. — Jedenfalls kein Melaun, wahrscheinlich neolithisch oder frühbronzezeitlich 63,129